

KMU-Verbundvorhaben

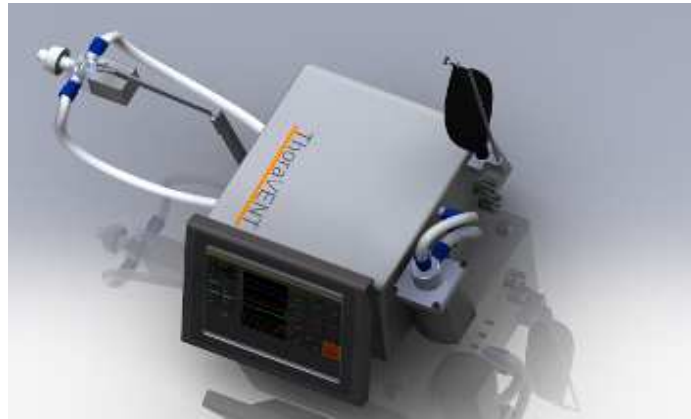
Die Marburger-Atem-Antwort-Messung – MATAM II –

In dem Projekt MATAM hat ein Zusammenschluss hessischer Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen ein automatisches Verfahren entwickelt, das eine standardisierte Messung und Bewertung der hyperkapnischen Chemosensitivität erlaubt. Die Methode erweitert die konventionelle Lungenfunktionsdiagnostik und erlaubt eine Abschätzung des Hypoventilationsrisikos bei COPD-Patienten.

MATAM II verfolgt das Ziel, ein zertifiziertes medizintechnisches Gerät zu entwickeln, welches in multizentrischen klinischen Studien eingesetzt werden kann.

Mit der Zulassung des innovativen ThoraVent-Gerätes, das von der ThoraTech GmbH designed und hergestellt wird, steht ein neuartiges, standardisiertes Diagnose-gerät zur Bestimmung der hyperkapnischen Atemantwort zur Verfügung, welches nach Abschluss der Studien als kostengünstiges Screening-Verfahren in pneumologischen Praxen und Kliniken eingesetzt werden kann. Die Methode wird zu einer frühzeitigeren Diagnose beitragen und zukünftig ein rechtzeitiges therapeutisches Eingreifen ermöglichen.

Kooperationspartner des Verbundvorhabens sind das Schlafmedizinische Zentrum der Philipps-Universität Marburg, die Technische Hochschule Mittelhessen, die TransMIT GmbH, sowie die IfM GmbH und die ThoraTech GmbH.



Diese Projekt (HA 207/09-07) wurde im Rahmen der HessenModellProjekte aus Mitteln der LOEWE – Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz, Förderlinie 3: KMU-Verbundvorhaben gefördert.

Laufzeit: 10/2009-03/2011

 **LOEWE** – Landes-Offensive zur
Entwicklung Wissenschaftlich-
ökonomischer Exzellenz

